

Anleitung für den OMSI-Map-Importer

OMSI wird Jahr zu Jahr älter; Neue Simulationen stürmen den Markt, jedoch muss man seine gewünschte Karte von neu auf Anfangen. Mit dem OMI kann man seine Karte u.a. mit der Hilfe von Blender konvertieren. Wie das funktioniert:

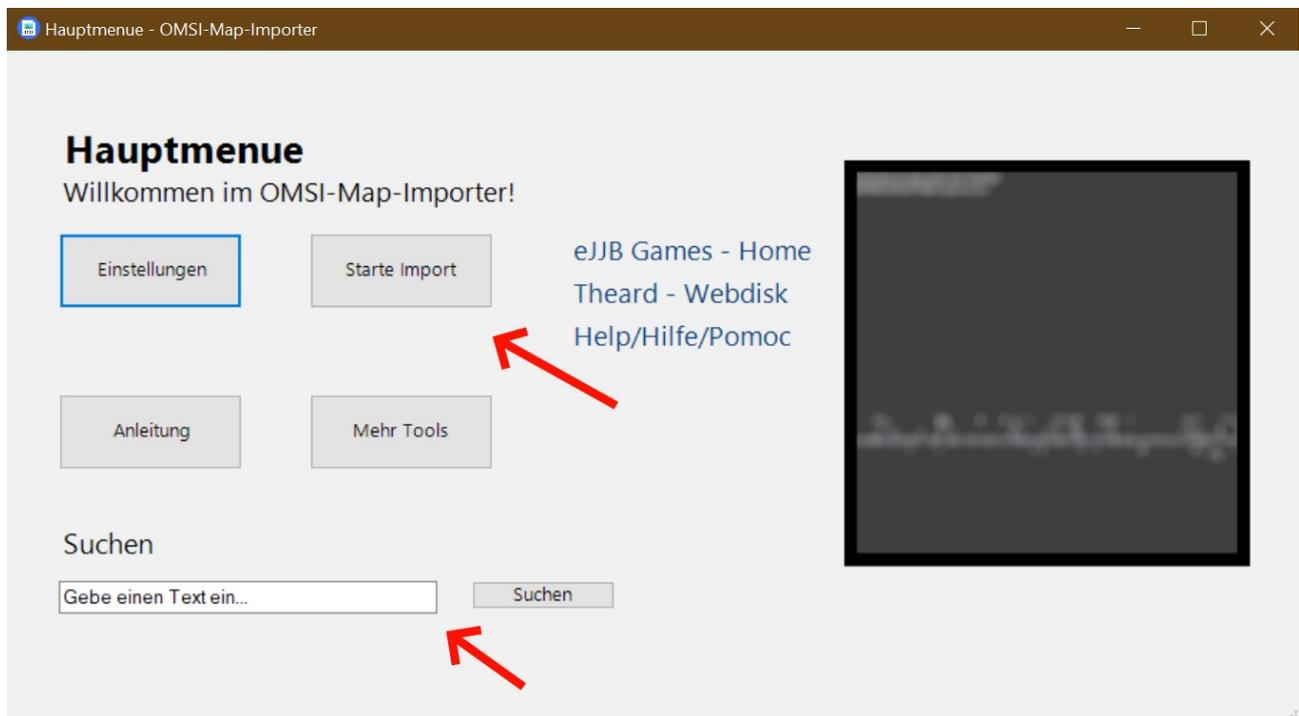
Step-By-Step-Guide



Prüfe, ob die Version 0.11 des Handbuches mit der des Programms übereinstimmt.



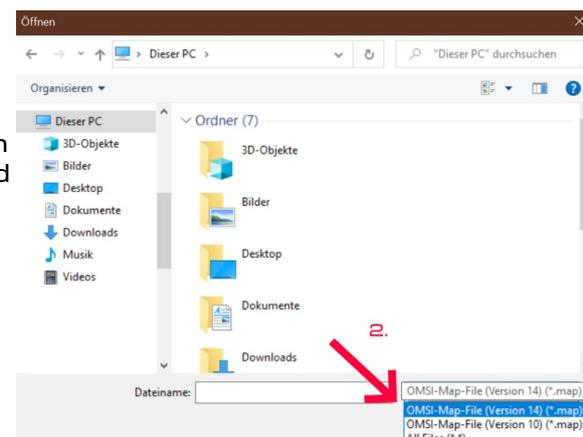
Starte den Importer mit einer Verknüpfung oder in dem du OMSI-Map-Importer.exe auswählst. Du kannst deine Sprache in den Einstellungen auswählen. Drücke anschließend: „Starte Import“ oder benutze die Suchfunktion, in dem du die englischen Wörter „start“ oder „import“ eingibst und mit „Suchen“ bestätigst.



Folge den weiteren Schritten und wähle eine OMSI-Kacheldatei aus. Diese findest du im OMSI-Hauptordner\Ordner deiner Karte. Falls du deine Kacheldatei in einem anderen Format als *.map gespeichert hast, kannst du „All Files“ auswählen. Dadurch kannst du auch andere Dateien als nur Kacheldateien einsehen.



Folge den weiteren Schritten. Das Einlesen der Kacheldatei kann etwa 3-20 Minuten dauern. Folge den nächsten Schritten. Als nächstes werden die *.sco-Dateien ausgelesen, um den Pfad zur *.o3d zur erkennen. Das Programm kann einige Male abstürzen.
Problemlösung



4

Folge den weiteren Schritten, wähle „Blender“ und „OK“ aus. Füge den Code aus der Zwischenablage in die Python-Console ein.

Wie soll diese Datei geöffnet werden?



Blender



Suchen Sie nach einer App im Microsoft Store

Weitere Apps ↓



Immer diese App zum Öffnen von .btmi-Dateien verwenden

OK